

Donnerstag, 28. März 2024, Werra Rundschau / Lokales

150 Besucher sind begeistert

Schwebdaer Museumsverein blickt auf Saison zurück



Beliebter Raum: Ein Zimmer rund um Telefone und das Telefonieren haben die beiden Fernmeldetechniker Ulrich Mantel aus Jestädt und Peter Zeich aus Schwebda erstellt. Foto: eden sophie rimbach

Schwebda – Im Zuge der Jahreshauptversammlung des Museumsvereines Schwebda hat der Vorsitzende, Meinhards Bürgermeister Gerhold Brill, zahlreiche Mitglieder begrüßt. Museumsleiter Hans Giller gab einen umfassenden Bericht über die Aktivitäten des Vereins. So konnte nach der coronabedingten Schließung im Jahr 2022 das erste Mal eine reguläre Saison durchgeführt werden. Das Museum öffnete an sieben Samstagen von April bis Oktober. Über 150 Besucher waren Gäste im Museum und ließen sich in die heimliche, vergangene Welt unseres Lebens entführen. Vor allem bei den

Schulklassen war das funktionstüchtige Telefonzimmer beliebt. Gäste aus den Niederlanden, Österreich und den USA suchten nach Familienwurzeln und wurden fündig.

Einige Umbauten sind in diesem Jahr geplant. So wird das Schulzimmer umgebaut, und ein kleiner Bereich wird historischem Spielzeug gewidmet. Hans Giller konnte auch von großzügigen und interessanten Spenden berichten: So ergänzten einige neue Aquarelle des Malers Wilhelm Schott die Sammlung, und alte Kaufmannsläden mit kompletter Ausstattung sowie ein Vorläufer eines Reizstrombehandlungsgerätes aus dem Jahr 1928 bereichern nun die Ausstellung.

Die beiden Bücher von Erwin Heuckeroth „Familiengeschichte der Familie von Keudell“ und die Arbeit über das „Rittergut im Eichsfeld“ stehen nun als Neuauflage zur Verfügung.

Bei den Neuwahlen des Teilvorstandes wurde einstimmig Silke Rottstädt als neue Schriftführerin benannt. Bestätigt wurden die stellvertretende Schatzmeisterin Jutta Beck und die stellvertretende Schriftführerin Heide Giller. Als neuer stellvertretender Museumsleiter wurde Fritz Sippel gewählt, der Erwin Heuckeroth hier ablöst, der weiter als zweiter stellvertretender Museumsleiter dem Verein sein umfangreiches Wissen zur Verfügung stellen wird. Als neuer Beisitzer löste Patrick Graf Dönhoff seinen Vater Christian Graf Dönhoff ab, der dieses Amt lange begleitete.

Das Museum in Schwebda öffnet am Samstag, 6. April, das erste Mal in der neuen Saison seine Türen von 14 bis 17 Uhr. red/esp